

HAUPTDIAGNOSE ¹

Als Hauptdiagnose sollte ein ICD-10 Kode aus dem Bereich I10.- bis I15.- gewählt werden. Die folgenden fünften Stellen sind bei den Kategorien I10-I15 zu benutzen, um das Vorliegen einer hypertensiven Krise anzugeben: 0 Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
1 Mit Angabe einer hypertensiven Krise

I10.-	Essentielle (primäre) Hypertonie	I13.-	Hypertensive Herz- und Nierenkrankheit
I10.0-	Benigne essentielle Hypertonie	I13.0-	Hypertensive Herz- und Nierenkrankheit mit (kongestiver) Herzinsuffizienz
I10.1-	Maligne essentielle Hypertonie	I13.1-	Hypertensive Herz- und Nierenkrankheit mit Niereninsuffizienz
I10.9-	Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet	I13.2-	Hypertensive Herz- und Nierenkrankheit mit (kongestiver) Herzinsuffizienz und Niereninsuffizienz
I11.-	Hypertensive Herzkrankheit	I13.9-	Hypertensive Herz- und Nierenkrankheit, nicht näher bezeichnet
I11.0-	Hypertensive Herzkrankheit mit (kongestiver) Herzinsuffizienz	I15.-	Sekundäre Hypertonie
I11.9-	Hypertensive Herzkrankheit ohne (kongestive) Herzinsuffizienz	I15.0-	Renovaskuläre Hypertonie
I12.-	Hypertensive Nierenkrankheit	I15.1-	Hypertonie als Folge von sonstigen Nierenkrankheiten
I12.0-	Hypertensive Nierenkrankheit mit Niereninsuffizienz	I15.2-	Hypertonie als Folge von endokrinen Krankheiten
I12.9-	Hypertensive Nierenkrankheit ohne Niereninsuffizienz	I15.8-	Sonstige sekundäre Hypertonie
		I15.9-	Sekundäre Hypertonie, nicht näher bezeichnet

PROZEDUREN ²

Zur Kodierung des Eingriffes steht ein spezifischer OPS-Kode zur Verfügung: **8-83c.52 Ablation über die A. renalis: Nicht gekühlte Radiofrequenzablation**. Beachten Sie bitte die obligate Angabe der Seitenlokalisation: R: Rechts, L: Links, B: Beidseitig

DRG ³

Die Kombination aus Hauptdiagnose und Prozedur triggert in den meisten Fällen die DRG: **F19D Radiofrequenzablation über A. renalis, Alter > 17 Jahre** mit einem Relativgewicht von 1,787, was einem Erlös von ca. **6.196,07 Euro** entspricht.[4] Dabei liegt die untere Grenzverweildauer bei zwei Tagen, d.h. ein Aufenthalt muss min. 3 Nächte beinhalten, um keine Kurzliegerabschlüsse **auszulösen**, welche sonst den Erlös auf 4.195,43 Euro absenken.

Bei einem Fall mit einem Alter unter 18 Jahren gruppiert der Fall jedoch in die DRG **F19B (...) oder Radiofrequenzablation über A. renalis, Alter < 18 Jahre** mit einem Relativgewicht von 1,738, was einem Erlös von ca. **6.026,17 Euro** entspricht.

Quellen:

1. ICD-10-GM Version 2018, DIMDI: <http://www.dimdi.de/static/de/klassi/icd-10-gm/kodesuche/onlinefassungen/htmlgm2018/block-i10-i15.htm>
2. Operationen- und Prozedurenschlüssel, Version 2018, DIMDI: <http://www.dimdi.de/static/de/klassi/ops/kodesuche/onlinefassungen/opshtml2018/block-8-80...8-85.htm#code8-83c.52>
3. Fallpauschalen-Katalog, G-DRG-Version 2018, http://www.g-drg.de/G-DRG-System_2018/Fallpauschalen-Katalog/Fallpauschalen-Katalog_2018
4. Bei einem Bundesbasisfallwert (BBFW) 2018 von 3.467,30 Euro. Zur Übersicht des Bundesbasisfallwertes siehe auch GKV-Spitzenverband, <https://www.gkv-spitzenverband.de/krankenversicherung/krankenhaeuser/budgetverhandlungen/bundesbasisfallwert/bundesbasisfallwert.jsp>

Bei Fragen und Anregungen: reimbursement-germany@sjm.com

Abbott

One St. Jude Medical Dr., St. Paul, MN 55117 USA, Tel: 1 651 756 2000, SJM.de

Brief Summary: Prior to using these devices, please review the Instructions for Use for a complete listing of indications, contraindications, warnings, precautions, potential adverse events and directions for use.

Wichtiger Hinweis: Die vorliegenden DRG Informationen stammen von Dritten (InEK etc.) und werden Ihnen von der Firma Abbott nur zu Ihrer Information und als Kodiervorschlag weitergegeben. Diese Information stellt keine Beratung in rechtlichen Fragen oder in Fragen der Vergütung dar, und Abbott haftet nicht für die Richtigkeit, Vollständigkeit und den Zeitpunkt der Bereitstellung dieser Information. Die rechtliche Grundlage, die Richtlinien und die Vergütungspraxis der Krankenkassen ist komplex und verändert sich ständig. Die Leistungserbringer sind für Ihre Kodierung und Vergütungsanträge selbst verantwortlich. Abbott empfiehlt Ihnen deshalb, sich hinsichtlich der Kodierung, der Erstattungsfähigkeit und sonstigen Vergütungsfragen mit den zuständigen Krankenkassen, Ihrem DRG-Beauftragten und/oder Anwalt in Verbindung zu setzen. Daten: Institut für das Entgeltsystem im Krankenhaus GmbH (© InEK), Siegburg, Germany; German Diagnosis Related Groups, Version 2018, ICD-10-GM 2018 und OPS 2018 (© DIMDI).

[™] Indicates a trademark of the Abbott group of companies.

[‡] Indicates a third party trademark, which is property of its respective owner.

© 2018 Abbott. All Rights Reserved.